

Karneval zum Mitmachen

Gruppen können sich für den großen Lindlarer Karnevalsumzug anmelden. Die Vorbereitungen für die Höhepunkte der Session 2023/2024 laufen auf Hochtouren.



Wie im vergangenen Jahr freut sich die KG Rot-Weiß Lindlar über die Teilnahme zahlreicher Gruppen am Karnevalsumzug. Foto: Sven Engelmann

Lindlar liebt und lebt den Karneval. Dieser lebt vom Mitmachen sowie der Unterstützung vieler und ist bewusst nichts Exklusives. Deshalb heißt die KG Rot-Weiß Lindlar e. V. alle Gruppen willkommen, die sich am großen Karnevalsumzug, der am 11. Februar stattfindet, beteiligen wollen. Insbesondere auch neue Gruppen sind sehr gern gesehen. Bestandteil des Lindlarer Karnevalsumzugs zu sein bedeutet nicht nur, dem jecken Miteinander zu frönen. Es ist auch die perfekte Gelegenheit, das Publikum am Wegesrand auf die eigene Gruppe aufmerksam zu machen, seien es Vereine oder

Clubs jeder Art oder z. B. auch Nachbarschaftsgruppen oder Stammtischrunden usw. Interessierte Gruppen können sich gerne per E-Mail an zugleitung@kg-lindlar.de wenden. Weitere Informationen zum Zugablauf und den Formalitäten sind auf der Homepage der KG unter <https://www.kg-lindlar.de/karnevalsumzug.html> abrufbar. Gesucht werden auch „Wagenengel“. Wie Schutzengel sind diese sprichwörtlich als integraler Bestandteil des Sicherheitskonzepts für den Schutz der Menschen während des Umzugs unverzichtbar. Sie haben die Aufgabe, darauf zu achten, dass niemand „unter die

Räder gelangt“. Wer volljährig und bereit ist, für die Dauer des Umzugs auf Alkohol zu verzichten, dem winkt als „Wagenengel“ ein Erfrischungsgeld von 40 Euro. Anmeldungen zum Dienst als „Wagenengel“ sind ebenso unter der o. g. E-Mailadresse möglich. Die KG bereitet mit ihren Mitgliedern gegenwärtig alles vor, damit sowohl der Sitzungs- als auch der Straßenkarneval wieder echte Highlights dieser Session werden und bedankt sich bereits jetzt für jedwede Unterstützung aus der Lindlarer Bevölkerung.

TORCENTER
BERGISCHES LAND
Tür und Tor mit Komfort

Spezialist für Garagentore & Haustüren

Besuchen Sie unsere Ausstellung
Sattlerweg 4, 51789 Lindlar
Tel. 0 22 66 - 440 34 34
www.torcenter-bergischesland.de

Puschatzki & Lenort
Rechtsanwälte, Fachanwälte & Steuerberater in Kooperation

Ihre Anwaltskanzlei

Kölner Straße 7a, 51789 Lindlar
www.puschatzki-lenort.de
02266 / 47 30 0

GEISLERS
MOBILE PFLEGE GMBH
WWW.GEISLERS-PFLEGE.DE

BROCK
IMMOBILIEN
Verkaufen | Vermieten | Gutachten

Alessandra Lovegrove
Inhaberin Standortlizenz Overath

MARKTFAHRUNG
seit mehr als
15 JAHREN

Hauptstraße 45 | 51491 Overath | 02206 / 95 19 225
overath@brock-immobilien.com | www.brock-immobilien.com

HÖRAKUSTIK
ALTHÖFER

Jetzt kostenfreien Hörtest vereinbaren!
Tel. 02266 470049

Lindlar, Hauptstraße 14 | www.althoefer.de

Hilfstransport in die Ukraine gestartet

Lindlarer Netzwerk leistete wirksame Unterstützung

Am 11. Januar startete in Lindlar ein weiterer Transport in Richtung Ukraine, und zwar in die Kommunen Darjiwka und Tyahynka im Süden Ukraine, die erhebliche Schäden durch russischen Beschuss erlitten hatten, auch Rathäuser und Feuerwehrestationen wurden dabei zerstört.

Das gebrauchte Feuerwehrfahrzeug ist über das Projekt Phoenix4UA / Cities4Cities zur Verfügung gestellt worden, das die Stadt Sindelfingen betreut. Das Projekt wird mit Mitteln der Bundesregierung finanziert.

Wir in Lindlar unterstützten mit Material, halfen bei der Koordination und packten beim Beladen mit an. Hier vor Ort ist das Fahrzeug mit einer Menge an Hilfsgütern voll beladen worden: Gebrauchte PCs, Laptops und Drucker als IT-Ausstattung für die Lokalverwaltungen, Hilfsgüter und technisches Gerät bis hin zum Schlauchboot mit Außenbordmotor. Großer Dank gilt dem Lindlarer Netzwerk:

- Die LANG AG spendete innerhalb eines Tages (!) die dringend benötigte IT-Ausstattung,
- Marco Stüttem von der Firma IBB Stüttem half spontan mit dem Gabelstapler beim Beladen,
- das Team von Autoland ZEKA packte kräftig mit an und sorgte für funktionierende Fahrzeugtechnik.

Vielen herzlichen Dank für diese tolle Gemeinschaftsleistung! Großen Respekt für das



Bürgermeister Georg Ludwig half beim Beladen des Fahrzeugs und verabschiedete das Fahrerteam in Richtung Ukraine.

ehrenamtliche Team aus der Region Kaiserslautern, das die Fahrt in die Ukraine übernommen und ebenfalls viele Hilfsgüter zur Verfügung gestellt hat.

Speziell für die humanitäre

Unterstützung ihrer ukrainischen Partnerstadt Radomyschl hat die Gemeinde Lindlar ein Spendenkonto eingerichtet:

Kontoinhaber: Gemeinde Lindlar
IBAN DE37 3706 9125 0100 4960

11 (Volksbank Berg) Stichwort: Spende Radomyschl
Wer eine Spendenquittung möchte, bitte als Stichwort „Radomyschl Q“ sowie die komplette Anschrift angeben.

Stellenausschreibungen der Gemeinde

Die Gemeinde Lindlar (www.lindlar.de) mit ungefähr 22.000 Einwohnern liegt im Herzen des Naturparks „Bergisches Land“ und im Einzugsbereich der Stadt Köln (ca. 30 km Entfernung).

Zum nächstmöglichen Zeitpunkt sind folgende Stellen zu besetzen:

- **Sachbearbeitung in der Stabs-**

stelle Finanzsteuerung für das Gemeindewerk Wasser und Abwasser (w/m/d)

unbefristet in Teilzeit (30 Std./Woche), **Stellen-ID: 1037909**

- **Techniker/Technikerin der Fachrichtung Hochbau oder Heizungs-, Lüftungs- und Klimatechnik oder Elektrotechnik (w/m/d)**

im Fachbereich „Zentrales Grundstücks- und Gebäudemanagement; Sportförderung“ unbefristet in Vollzeit, **Stellen-ID: 1073001**

- **Sicherheitsdienst (w/m/d)** im Fachbereich „Familie, Senioren, Jugend und Soziales“ befristet bis 31.12.2024 in

Vollzeit und Teilzeit, **Stellen-ID: 1072985**

Weitere Informationen entnehmen Sie bitte den ausführlichen Stellenbeschreibungen im Internet unter www.lindlar.de/jobs. Bitte bewerben Sie sich **bis zum 11.02.2024** online auf dem Stellenportal www.interamt.de unter der oben genannten Stellen-ID.

9. Karnevalsparty

Bürgerverein Falkenhof feiert Karneval

So richtig rund gehen soll es am Karnevalsfreitag, 9. Februar, im Bürgerhaus Falkenhof. Ein buntes Programm erwartet die feierfreudigen Besucher ab 19 Uhr bei freiem Eintritt. Selbstverständlich steht der Karneval im Mittelpunkt des fröhlichen Abends. „Ob kostümiert oder nicht, ist egal. Hauptsache ist, dass alle so richtig mitmachen“, so Harry Ismer, der Vorsitzende des Bürgervereins. Das Programm ist hochkarätig besetzt und die Künstler präsentieren ihre größten Hits - live und in Farbe. Gleich mehrere Topkünstler werden dabei für einen Abend der Superlative sorgen: Bereits seit 2018 konnten De Schlofmütze aus Köln bei der

Karnevalsparty und dem Frühlingsfest die Jecken im Bürgerhaus mit ihren Hits überzeugen und den Saal zum kochen bringen. Die Senkrechstarter des Rheinischen Karnevals, die seit 2018/2019 mit dem Kölner Mottolied durchstarten. Erstmals dabei Michael Hirsch, ehemaliger Frontmann von Hanak, mit seinem wohl bekanntesten Titel Haifischzahn. „Er gibt alles für die Musik und dem Publikum“. Natürlich dabei: die Tanzgruppe des SV Frielingsdorf, die schon von Anfang an bei dieser Veranstaltung dabei ist. Ebenfalls erwarten wir wieder das Dreigestirn der Gemeinde Lindlar. Die neunte Bürgerverein Falkenhof - Karnevalsparty ist der Spaß



für die ganze Familie. Ob jung ob alt: von besinnlich bis rockig, von traditionell bis modern, von romantisch bis sexy, von Foxtrott bis Disco. Es ist wirklich für jeden etwas dabei und sowohl Musikgenuss der Extraklasse als auch Partylaune sind garantiert. Ob tanzen und rocken im Bürgerhaus, oder von der Theke aus gemütlich sitzend den Darbietungen

lauschen - alles ist möglich! Bei der Karnevalsparty des Jahres schlägt das Herz eines jeden Musikfans höher. Einlass ist ab 19 Uhr und der Beginn um 20 Uhr. Der Eintritt zu dieser Veranstaltung ist frei. Weiter Informationen im Internet unter www.buergerverein-falkenhof.de.tl



Jetzt direkt per WhatsApp Kontakt aufnehmen.
Einfach den QR-Code mit dem Handy einscannen:



WIR SUCHEN EINE

stellv. Gruppenleitung (m/w/d)
für unsere Demenz-Wohngemeinschaften in Wipperfürth

Lebensbaum GmbH
Breslauer Straße 11
51789 Lindlar
Telefon 022 66/4 79 31-0
info@lebensbaum.care
WhatsApp: 0176 / 18 18 70 31

Der Lebensbaum wächst. Wir brauchen deine Kompetenz als stellvertretende Gruppenleitung (w/m/d) in Voll- oder Teilzeit für unsere Demenz-Wohngemeinschaften in Wipperfürth.

Wenn du auch Teil von Lebensbaum werden möchtest und wir dein Interesse geweckt haben, findest du ausführliche Informationen auf unserer Webseite oder direkt über den nebenstehenden QR-Code.

Wir freuen uns auf dich und deine Bewerbung.

www.lebensbaum.care/karriere



Lebensbaum
Ambulante Pflege - Tagespflege - Wohngemeinschaft

Das Junge Orchester NRW

Geben Sie den vier Achtern eine Richtung

Ein Erlebnis und sicherlich einen Besuch wert, ist ein Auftritt des Jungen Orchesters NRW.

Und das nicht nur für Liebhaber der klassischen Musik.

Das Junge Orchester NRW wurde 1985 von Universitätsmusikdirektor Info Ernst Reihl gegründet und ist eine freie Gemeinschaft von begabten Schülern, Studenten und jungen Berufstätigen, Laien- und Profimusikern, die der Wunsch verbindet, gleichberechtigt nebeneinander zu musizieren.

Es sind allesamt ganz normale junge Leute, denen man in zivil ihre besonderen Fähigkeiten und ihre Zugehörigkeit zu diesem tollen Orchester nicht anmerkt.

Bereits Neujahr ist das Orchester angereist. Bis zum offiziellen Auftritt am 6. Januar im Kulturzentrum Lindlar wurde insgesamt 14-mal geprobt. Wobei die erste tägliche Probe um 10 Uhr begann und die letzte endete gegen 22 Uhr.

Allein die Vorbereitung war demnach sehr arbeitsintensiv und kräftezehrend. Aus diesem Grund wird sie vielleicht auch „Arbeitsphase“ genannt.

In den Proben werden kleine Ausschnitte der Symphonie mehrfach und immer wieder wiederholt, untermauert durch Situationskomik:

„Lassen sie das e laufen wie Badewasser.“

„Blasen sie rein und geben sie Stoff.“



Fotos: djo NRW

„Hör doch auf zu trommeln - Du weißt doch gar nicht wo wir sind.“ Dies sind nur einige Zitate von Thomas Ludes, Solo-Fagottist beim Beethoven Orchester Bonn und Dozent für Holzbläser. Alles in allem also eine sehr positive und lockere Art des Miteinander. Im Ergebnis passen diese vielen kleinen Abschnitte zusammen und fügen sich zu einem musikalischen

Erlebnis. Jeans, Kapuzenpulli, Basecap und Sneaker wurden für den öffentlichen Auftritt noch gegen Abendgarderobe eingetauscht. Mit der Symphonie Nr. 8 in c-Moll „Das Mysterium“ hat das Junge Orchester NRW das Bruckner-Jahr 2024 in Lindlar eröffnet.

Diese Symphonie gilt heutzutage als eines der größten Werke des symphonischen Repertoires.

Über 200 Besucher haben die sehr gelungene Aufführung im Kulturzentrum miterlebt und spendeten begeisterten Applaus.

Das Konzert endete mit einer außergewöhnlichen Zugabe inklusive Überraschungseffekt: Das Orchester hat gesungen.

Es war ein tolles Neujahrskonzert mit einem tollen Orchester!

JaR



Neues aus dem Treffpunkt Bücherwurm e. V.

„Die Frauen vom Nordstrand“, eine Trilogie von Marie Sanders

Drei Frauen zwischen Hoffnung, Freiheit und Neuanfang. St. Peter an der Nordsee, 1953. Anni, Edith und Helena haben eines gemeinsam: Nach den Kriegsjahren wollen sie das Leben genießen und den Neubeginn wagen. Annis Traum ist es, das Hotel ihrer Eltern zu modernisieren, doch ihr Vater weigert sich, ihr sein Geschäft zu überlassen. Edith kämpft für die Rechte der Frauen, dann bekommt sie ein Angebot, das sie zwar finanziell absichern würde, aber ihren Idealen wider-

spricht. Die Ärztin Helena sucht nach schmerzhaften Erfahrungen während des Krieges den Weg zurück ins Leben. Band 2: Hamburg, 1955: Die Sorge um die Seeperle, das Hotel ihrer Eltern in St. Peter an der Nordsee, lässt Anni nicht los. Schon bald ist sie gezwungen, wieder zurück in ihre geliebte Heimat zu gehen. Doch dort muss sie mithilfe ihrer Freundinnen Edith und Helena von Neuem um ihre Existenz kämpfen. Auch die Ärztin Helena schwebt mit ihrem

Engagement für die Frauen der Stadt, die ungewollt schwanger geworden sind, in Gefahr - und die drei Freundinnen müssen stärker denn je zusammenhalten. Band 3: St. Peter, 1958: Anni hat dem Hotel „Seeperle“ eine neue Bestimmung gegeben, die nicht überall auf Zustimmung stößt. Ihre Freundinnen unterstützen sie weiterhin, so gut sie können, doch die Ärztin Helena hat mit eigenen Problemen zu kämpfen, und Edith scheint von ihrem größten Geheim-

nis eingeholt zu werden. Nun muss sie kämpfen - um ihre Zukunft genauso wie um ihre Liebsten. Geöffnet haben wir Dienstag und Donnerstag von 15 bis 18 Uhr. Telefonisch erreichen Sie uns während dieser Zeit unter 02266/901 85 99. Schauen Sie doch mal auf unsere Homepage: www.Frielingsdorfer-Buecherwurm.de Per E-Mail erreichen Sie uns: buecherwurm-frielingsdorf@web.de

Aktive Senioren Lindlar

Themennachmittag im Severinushaus

Lindlar - eine Zeitreise in das vergangene Jahrhundert in Wort und Bild - Teil 2
Beitrag von Lothar Lützenbach

Herzliche Einladung für Interessierte jeden Alters.
Donnerstag, 25. Januar, 15 Uhr

Kreuzbund e. V. Lindlar

Selbsthilfe- und Helfergemeinschaft für Suchtkranke und Angehörige

Die Gruppentreffen finden jeden Freitag von 19.30 bis 21.30 Uhr im Haus der Meinerzhagen-Stiftung, Korbstr. 7 in Lindlar statt.

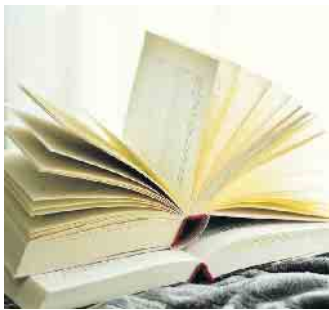
Falls Sie Rückfragen haben, wenden Sie sich bitte an Dieter und Marita Dappen, Tel. 02266-4654849.

Neues in der Gemeindebücherei

Ken Follett - Die Waffen des Lichts
Willkommen zurück in Kingsbridge! Mit seinem neuesten Roman läutet Ken Follett für die Menschen in Kingsbridge eine neue Ära ein. Eine Ära, in der Tradition und Fortschritt aufeinanderprallen, Klassenkämpfe in alle Teile der Gesellschaft vordringen und der gesamte Kontinent von einem erbitterten Krieg erfasst wird: die Zeit der Industrialisierung. Fortschritt und Niedergang. Ein industrieller Wandel, wie ihn die Welt noch nicht gesehen hat, ergreift ganz England, auch Kingsbridge, und nimmt

denjenigen, die in den Garn- und Tuchmanufakturen arbeiten, die Grundlage ihrer Existenz. Gefährliche neue Maschinen ersetzen die Arbeit von Hand und reißen Familien auseinander. Krieg und Befreiung. Während die Herrschenden in England alles dafür tun, um ihr Land zur dominierenden Wirtschaftsmacht zu formen, greift in Frankreich Napoleon Bonaparte nach der Macht. In seinem fünften Kingsbridge-Roman rückt Ken Follett erneut ein großes, zeitloses Thema in den Mittelpunkt: den Kampf um Bildung

und Meinungsfreiheit.
Alena Schroder - Bei euch ist es immer so unheimlich still
Ildingen, 1950er-Jahre. Evelyn Borowski hat alles, was sie sich je erträumt hat: Ein Eigenheim mit Garten, einen fürsorglichen Mann und das lang erwartete Töchterchen Silvia. Trotzdem ist sie nicht glücklich: Sie vermisst ihren Beruf als Ärztin und fühlt sich fremd und allein in dieser süddeutschen Kleinstadt. Betti, ihre Freundin und Schwägerin, ist unverheiratet und kümmert sich deshalb um die Eltern. Mit losem Mundwerk und rasantem Fahrstil sorgt sie für reichlich Ärger. Ein außergewöhnlicher



Familienroman, der einen Bogen von der Nachkriegszeit bis zur Wende spannt. Viel Spaß beim Lesen wünscht Ihnen Ihr Förderverein Gemeindebücherei Lindlar e. V.

Ihr Malerbetrieb im Oberbergischen - seit 1967

Maler Funke GmbH

Innenraum- & Fassadengestaltung
Wärmedämmverbundsysteme
Schimmelpilzsanierung
Fußbodenverlegung
Industrieanstrich

Zum Bürgen 3 · 51702 Bergneustadt-Pernze
☎ 0 27 63 / 68 48 ✉ info@maler-funke-gmbh.de
🌐 www.maler-funke-gmbh.de

**JEDES STÜCK
EIN UNIKAT**

ENGELSKIRCHEN
NEUREMSCHIED 11
TEL. 02263/2441

Hofburgeinweihung in Frielingsdorf

Komitee Lenkelner Karneval



Das Dreigestirn



JaR

Am Freitag, 5. Januar, fand bei sehr guter Stimmung die Wagenübergabe durch Autoland Zeka GmbH und die Hofburgeinweihung der Lindlarer Tollitäten statt. Zum allerersten Mal wurde die Gaststätte „Zur Schützenburg“ in Frielingsdorf zur Hofburg des Lindlarer Karneval. Eine weitere jecke Premiere ist, dass die Tollitäten dieses Jahr vom KV rot-weiß Fenke gestellt werden. Der KV Fenke feiert in der Session 2023/2024 sein 60-jähriges Bestehen, so dass dieses Debüt auch historischen Wert hat und nicht zuletzt aus diesem Grund hat es sich der KV Fenke nicht nehmen lassen, die ersten Tollitäten für das Komitee Linkelner Karneval

in dieser Session zu stellen. Das diesjährige Dreigestirn - bestehend aus Prinz Marcel II., Bauer Michael und Jungfrau Olivia - wird in den Sälen des oberbergischen Kreises und darüber hinaus für eine ausgelassene Stimmung sorgen. Das Team der Hofburg „Zur Schützenburg“ hat die Einweihung perfekt unterstützt und freut sich nun auf viele gut gelaunte und jecke Gäste. Zu den Gästen der Hofburg-Einweihung zählten unter anderem: KG Rot-Weiß Lindlar, KV Rot-Weiß Fenke 1964 EV, dancing-daddys, KG Baulemann anno pief rot-weiß Wipperfurth und die Schlossgarde Engelskirchen JaR



Flottenfahrzeug

Fragen zur Verteilung?

HERR FALK · FON 02241 2600
mail@regio-pressevertrieb.de

www.regio-pressevertrieb.de **REGIO** • pünktlich • zielgerichtet • lokal
Die Zeitungszustellgesellschaft der RAUTENBERG MEDIA KG

Veranstaltungen des SGV Lindlar e. V.

Weitere Informationen auf unserer Homepage unter SGV-Lindlar.de

Dienstag, 23. Januar
Rund ums Freilichtmuseum
Wanderung 13 km
Zeitbedarf 4 Stunden
Treffpunkt 10 Uhr,
Lindlar Marktplatz
Kontakt Markus Schnepfer
0152 34120186

Donnerstag, 25. Januar
Die „Bergischen Entdecker“ sind unterwegs.
Wanderung 10 - 20 km
Start 9 Uhr, Infos zu Strecke und Treffpunkt unter www.sgv-lindlar.de/wanderprogramm

Donnerstag, 1. Februar
Die „Bergischen Entdecker“ sind unterwegs.
Wanderung 10 - 20 km
Start 9 Uhr, Infos zu Strecke und Treffpunkt unter www.sgv-lindlar.de/wanderprogramm

Freitag, 2. Februar
Klöntreff am Nachmittag
15 bis 17 Uhr
Treffpunkt Bekanntgabe bei Anmeldung
Kontakt
Marita Gerstung
0157 33938470

POLITIK

Aus der Arbeit der Parteien CDU

Bürgersprechstunde

Jeden Freitag steht auch in 2024 das Bürgerbüro von 16:00 bis 18:00 Uhr für jeden geöffnet. Kommen Sie vorbei in die Kamper Str. 2a im

Lindlarer Ortskern. An diesen Tagen ist immer ein Ratsvertreter oder Ratsvertreterin als Ansprechpartner vor Ort.

Neujahrsempfang 2024 der CDU-Lindlar

Zum traditionellen Neujahrsempfang hatte die CDU-Lindlar wie gewohnt wieder in die Räume der Lang Academy geladen. Rund 250 Gäste folgten dieser Einladung. Als Hauptredner konnten Wolfgang Bosbach und der Bundestagsabgeordnete und CDU-Vorsitzende für Oberberg Dr. Carsten Brodessa begrüßt werden. Moderator und Organisator Werner Sülzer führte wie gewohnt durch das Programm.

Wolfgang Bosbach als bereits wiederkehrender Gast wusste wie gewohnt unterhaltsam zu berichten. Er würdigte besonders das Ehrenamt, besonders die Menschen, welche nicht im Scheinwerferlicht stehen. Auf der Ebene der Kommunalpolitik beginne die „Baustelle der Demokratie“, eine Demokratie, welche nur durch die Mitarbeit der Menschen leben könne. Nur noch ca. 50% der Bundesbürger sind an Politik interessiert und gerade mal 0,5% sind Mitglied einer Partei. In vergangenen Zeiten herrschte noch politische Stabilität, welche immer weiter verloren gehen würde. Die Parteienlandschaft ist im Wandel. Deren Fragmentierung führe dazu, dass

sich die Parteien sogar in der eigenen Koalition jederzeit profilieren müssen - wie in der aktuellen „Ampel“ immer wieder zu beobachten sei. Neben der politischen Stabilität mahnte er die sinkende wirtschaftliche Stabilität an: „Wohlstand komme durch Fleiß und Arbeit und nicht durch Umverteilung. Der Sozialstaat kann nicht die Basis des Wohlstandes sein“. Die internationale Wirtschaftlichkeit ist und sollte das höchste Ziel bleiben. In diesem Zusammenhang sprach er auch den Aspekt des demographischen Wandels an, welcher automatisch immer mehr an Gewichtung zulegen werde: „Das Rentenniveau könne bei dieser Entwicklung irgendwann auf das Niveau des Bürgergeldes sinken. Das dürfe niemals zugelassen werden, da die Rente einem Entgelt der Lebensleistung entspreche und nicht eine Sozialleistung sein könne!“ Neujahrswünsche überbrachte auch der Kreisvorsitzende der CDU-Oberberg und Bundestagsabgeordnete Dr. Carsten Brodessa. In Anlehnung an die Neujahrsansprache des Bundeskanzlers ermahnte er die Bundesregierung im Zeichen der Solidarität mit der Ukraine

„mehr Leidenschaft an den Tag zu legen, sich nicht nur treiben zu lassen und endlich alle Waffensysteme (wie Taurus) zu liefern“. In puncto Wirtschaft forderte er die Bundesregierung auf weniger ideologisch zu handeln: „Ein ständiges Eigenlob bei der Energieversorgung sei wahrzunehmen, jedoch warum würde die Energieversorgung immer weiter verknappt?“ Bezüglich des Krieges im Nahen Osten ermahnte er die „Renaissance des Antisemitismus“ zu verurteilen und verlangte ein klares Bekenntnis der Bundesregierung zu Israel. Allgemein würden durch das Handeln der Bundesregierung die Menschen verunsichert. Es bedürfe aber gerade in der Zukunft ein Groß an politisch interessierten Bürgern besonders auf kommunalpolitischer Ebene. Auch der Bürgermeister Dr. Georg Ludwig richtete seine Grußworte zum neuen Jahr aus. Er sprach seinen Dank an viele Vertreter der engagierten Bürgerschaft aus: „das neue Jahr sei noch ein ungeschriebenes Blatt, welches in der Summe neu positiv gestalten werden, könne“. Zuletzt wusste der Vorsitzende der CDU Lindlar Sven Engemann von

der kommunalpolitischen Arbeit zu berichten und positiv auf das neue Jahr zu schauen. Der Erwartungsdruck auf die Politik und insbesondere auf die Kommunalpolitik steige stetig an. Die Möglichkeiten für kommunalpolitische Handlungsspielräume seien dabei durch die fehlenden Haushaltsmittel sehr begrenzt: „die CDU Lindlar fördert die Neugestaltung der Gemeinde über ihren Einsatz in Form von Innovationen, um die Zuteilung von Fördermitteln wie ISEK oder Regionale 2025 zu erhalten“. Durch die jährliche Aktion des CDU Gemeindeverbandes auf dem Lindlarer Weihnachtsmarkt konnten wieder Gelder zur Unterstützung ortsansässiger Gruppierung gesammelt werden. Die Annele-Meinerzhagen-Stiftung und der Lindlarer Musikverein zur Gründung einer Bläserklasse für Kinder erhielten jeweils einen Scheck über 1.000 Euro.

Das politische Programm wurde musikalisch umrahmt von Florian Offermann (Piano) und Stefan Martin (Saxofon). Zum Abschluss erfolgte noch ein Empfang mit Getränken und Fingerfood zum zwanglosen offenen Gedankenaustausch. (Autor: Dr. Jens Herweg)

Sternsinger brachten Segen ins Kreishaus

Sternsinger-Gruppe der katholischen St. Franziskus-Pfarrgemeinde sang und sammelte

Die Sternsinger waren auch im Kreishaus zu Gast. Mehr als 20 Kinder und Jugendliche in Kostümen als die Heiligen Drei Könige und das Organisations-Team der Gummersbacher Pfarrgemeinde St. Franziskus sangen und brachten den Segensspruch an.

„Ich freue mich sehr, dass ihr wieder Segen für die Mitarbeitenden sowie die Besucherinnen und Besucher des Hauses bringt. Vielen Dank, dass ihr euch erneut für bedürftige Kinder weltweit einsetzt, - in diesem Jahr insbesondere für bedürftige Kinder in Amazonien“, sagte der Kreisdezent für Gesundheit, Jugend und Soziales, Ralf Schmallenbach beim Empfang der Sternsinger-Gruppe im Foyer des Kreishauses.

Gesammelt wird in diesem Jahr schwerpunktmäßig für einen besseren Schutz von Umwelt und Kulturen. „Brandrodung, Abholzung und die rücksichtslose Ausbeutung von Ressourcen zerstören die Lebensgrundlage der einheimischen Bevölkerung der südamerikanischen Länder Amazoniens. Dort und in vielen anderen Regionen der Welt setzen sich Partnerorganisationen der Sternsinger dafür ein, dass das Recht der Kinder auf eine geschützte Umwelt umgesetzt wird“, teilt das Kindermissionswerk zum diesjährigen Dreikönigssingen mit.

„Auch unsere rund 1.500 Mitarbeitenden werden sich über den



Die Sternsinger-Gruppe der St. Franziskus-Pfarrgemeinde Gummersbach war zu Gast im Kreishaus, um den Segensspruch zu überbringen und eine Geldspende zu sammeln. (Fotos: OBK)

Segensspruch für das Jahr 2024 freuen, der sie jetzt auf ihrem täglichen Weg ins Büro begleitet“, sagte Ralf Schmallenbach beim Empfang der Sternsinger im Kreishaus. In seinem Gespräch mit den Kindern und Jugendlichen wurde deutlich, wie sehr ihnen die Sammelaktion am Herzen liegt:

„Es ist schön in der Gruppe unterwegs zu sein. Das Regenwetter ist uns dabei ganz egal, denn wir haben immer viel Spaß und es ist toll, dass wir Spenden für so viele Kinder auf der ganzen Welt bekommen“, sagten Alexa

und Malena. Sie sind mit rund 45 Sternsinger der St. Franziskus-Pfarrgemeinde bereits seit Weihnachten in kleineren Gruppen unterwegs, um rund 800 Haushalte und Einrichtungen zu besuchen, zu singen, den Segensspruch zu überbringen und Geld für den guten Zweck zu sammeln.

„Besonders in den Alten- und Pflegeheimen und in vielen Haushalten freuen sich die Menschen über unseren Besuch“, sagte Andrea Kuhl, die sich mit Kerstin Köhler und Elisabeth Sologuren im Organisations-Team ehrenamtlich

engagiert und die Sternsinger seit vielen Jahren begleitet.

In kunstvollen Kostümen brachten Anna, Lotte und Johanna als „Weise aus dem Morgenland“ den Segensspruch $20^{\circ}\text{C} + \text{M} + \text{B} \cdot 24$ an gleich drei Türen an: über dem Haupteingang des Kreishauses und den Büroeingängen von Landrat und Kreisdirektor. Für ihr Engagement wurden die Sternsinger und ihre Begleiterinnen und Begleiter zu Donuts und Erfrischungsgetränken eingeladen, eine kleine Erholungspause auf ihrem langen Weg von Haus zu Haus.



Johanna brachte den Segensspruch über dem Haupteingang des Kreishauses an.



Alexa und Malena engagieren sich gerne ehrenamtlich als Sternsinger.

Kleine Ideen fördern lassen - die diesjährige Bewerbungsphase für die Förderung von Kleinprojekten startet

Kleine Projektvorhaben können zum vierten Mal unterstützt werden

Dorfgemeinschaften, Förder-, Kultur- und Sportvereine, soziale Einrichtungen und Initiativen mit guten Projektideen können Förderung beantragen. Dabei müssen die Gesamtkosten der Projektvorhaben zwischen 2.500 und 20.000 Euro liegen und innerhalb weniger Monate umsetzbar sein. Zudem müssen die Projekte aus den Bereichen Leben & Arbeiten, Freizeit & Kultur, Natur & Klima oder Lernen stammen und der positiven Entwicklung der Region dienen. Es können investive Maßnahmen wie z. B. die Anschaffungen von Spielgeräten, Außenmöblierung, Infotafeln, die Einrichtung und Ausstattung von Kultureinrichtungen oder Gemeinschaftshäusern gefördert werden. Kleinere Baumaßnahmen zur Dorfgestaltung, zum Anlegen von Gemeinschaftsgärten oder zur Aufwertung von Freizeiteinrichtungen können ebenso unterstützt werden.

In den nächsten acht Wochen bewerben

Bis zum 1. März kann man sich bei der LEADER-Region Oberberg um eine Förderung bewerben. Übrigens läuft bei der Nachbarregion LEADER Bergisches Wasserland ab dem 15. Januar zeitgleich ein Projektauftrag für diese Förderung. Nachdem in den drei vergangenen Jahren 54 Kleinprojekte vom Spielplatzturn über Lastenräder bis zum Naturschaugarten erfolg-



Kletterlandschaft Wallefeld, Ausschnitt. Foto: KVO e. V.

reich gefördert werden konnten, möchte die Region Oberberg: 1.000 Dörfer - eine Zukunft auch in diesem Jahr wieder Kleinprojekte im Rahmen des Regionalbudgets unterstützen. Die Fördermittel werden im Rahmen der Gemeinschaftsaufgabe „Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutz“ (GAK) des Bundes und der Länder zur Verfügung gestellt. Der Oberbergische Kreis steuert einen Anteil von 10 Prozent zum Gesamtbudget bei. Die wichtigsten Informationen zur Förderung von Kleinprojekten in Kürze:

- Anträge für Kleinprojekte

können bis zum 1. März, 15 Uhr beim Regionalmanagement eingereicht werden.

- Die Gesamtkosten des Kleinprojektes liegen unter 20.000 Euro.
- Gefördert werden maximal 80 Prozent der Gesamtkosten.
- Bei der Antragstellung sind verschiedene ergänzende Dokumente einzureichen (z. B. Kostenplan und Angebote, nötige Genehmigungen, Nutzungsvereinbarungen mit Grundstückseigentümern, etc.).
- Das Projekt wird auf dem Gebiet der LEADER-Region umgesetzt (Lindlar, Engelskir-

chen, ländliche Gebiete von Gummersbach, Bergneustadt, Wiehl, Reichshof, Nümbrecht, Waldbröl, Morsbach).

- Die Projektauswahl erfolgt im April durch die Lokale Aktionsgruppe (LAG) in einer beschlussfassenden Sitzung im Rahmen des zur Verfügung stehenden Regionalbudgets.
- Kleinprojekte dürfen erst nach Projektauswahl und Vertragsabschluss starten und müssen in laufenden Jahr bis zum 15. November umgesetzt und mit dem Regionalmanagement abgerechnet werden.
- Bereits begonnene Projekte können nicht gefördert werden.

Für sämtliche Fragen rund um die Kleinprojekte steht das Regionalmanagement gerne zur Verfügung.

Zwei Informationsveranstaltungen im Januar

Ein Informationsabend zur Kleinprojekte-Förderung findet am 15. Januar in Waldbröl-Hermesdorf (DLRG Ausbildungszentrum, Kickekamp 12) um 18 Uhr statt. Nähere Informationen zu den Terminen und alles Wissenswerte rund um die Kleinprojekte sowie die Antragsunterlagen und Formulare finden Interessierte unter www.1000-doerfer.de.

(Dieser Projektauftrag startet unter dem Vorbehalt der Zurverfügungstellung von Fördermitteln durch das Ministerium MLV.)

ANZEIGEN · PROSPEKTEVERTEILUNG

DRUCKE · WEB-AUFTRITTE · FILM

Rufen Sie mich an und vereinbaren Sie einen Termin mit mir.

RAUTENBERG MEDIA

Wir rücken Ihre Produkte und Dienstleistungen, die gesamte Leistungsfähigkeit Ihres Unternehmens, individuell nach Ihren Wünschen, ins richtige Licht.

ZEITUNG

DRUCK

WEB

FILM

Lokaler geht's nicht.

Satz. Druck. Image.

24/7 online.

Perfekter Drehmoment.

Mitteilungsblatt

AKTUELLE INFORMATIONEN

AUS DER GEMEINDE LINDLAR

GEMEINDE LINDLAR

traditionelles Jung

Online lesen: mitteilungsblatt-lindlar.de/e-paper

Alle 14 Tage in Ihrem Briefkasten

Celina Wessling

MEDIENBERATERIN

FON 02241 260-176

E-MAIL c.wessling@rautenberg.media

Mitteilungsblatt Lindlar | Nr. 2 | Freitag, 19. Januar 2024 | Kw 3 | Rautenberg Media

9

3. Platz für den Bienenzuchtverein Bechen e. V.

Heimat-Preis der Gemeinde Kürten

Große Freude bei den Mitgliedern des Bienenzuchtvereins Bechen e. V. gab es über die Nominierung zum Heimatpreis der Gemeinde Kürten.

Am internationalen „Tag des Ehrenamts“ am 5. Dezember 2023 erfolgte im festlichen Rahmen im Bürgerhaus der Gemeinde Kürten die Preisverleihung - hinter dem Blasorchester aus Dürscheid und der Kapellengemeinschaft St. Jakobus aus Spitze erhielt der BZV Bechen e. V. den 3. Preis, unsere Vorstandsmitglieder Marion Schmidt und Heide Hammel nahmen den mit 1.000 Euro dotierten Preis entgegen.

Ehrenamtliche sind aus unserem Leben kaum wegzudenken, sie sind tragende Säulen des Gemeinwesens. Tag für Tag setzen sie sich unter anderem für die Pflege und den Erhalt des regionalen Erbes unserer Heimat ein. Um dem herausragenden Engagement die verdiente Wertschätzung zu geben, lobt das Ministerium für Heimat, Kommunales, Bau und Digitalisierung in Nordrhein-Westfalen den Heimatpreis aus und rückt es damit in den Fokus der Öffentlichkeit.

Der Bienenzuchtverein Bechen e. V. setzt sich aktiv für die Förderung der Imkerei und den Schutz der Natur und der Umwelt ein. An unserem Lehrbienenstand in Kürten-Weier finden neben den Honigbienenvölkern auch viele verschiedenen Wildbienen ein Zuhause in Wildbienenhotels und Hummelkästen. Um die Biodiversität auch für die Vielzahl von im Boden nistenden Wildbienen zu fördern, gibt es in unserem Garten auch Sand- bzw. Brachzonen. Auf unserer Streuobstwiese, an den Pflanzen in unserer Kräuterspirale und natürlich auch auf der Bienenweide sowie in der Totholz-Hecke (nach Hermann Benjes) finden nicht nur die Bienen, sondern auch viele andere Insekten und Tiere Nahrung, Nistmaterial und Unterschlupf.

Dazu gibt es einen Hornissen-schaukasten sowie einen



Marion Schmidt mit Sohn Ben und die Kassiererin des Vereins Heide Hammel bei der Übergabe des 3. Preises durch Bürgermeister Willi Heider.

Bienenschaukasten direkt am Haus.

Die Vereinsmitglieder organisieren darüber hinaus viele Seminare und bauen mit den Teilnehmern z. B. Wildbienenhotels oder Hummelkästen. Im Rahmen der Seminare gibt es neben dem Bau der Nisthilfen auch ganz viele Informationen zur Biologie der verschiedenen Wildbienenarten. Eine unserer größten Veranstaltungen im Kalender ist daher das „Seminar zur fachgerechten Beratung und Umsiedlung bei Problemen mit Wespen- und Hornissenvölkern“. Zu diesem Seminar erreichen uns alljährlich zahlreiche Anmeldungen aus ganz Deutschland und dem benachbarten Ausland. Viele Naturschutzbehörden, aber auch Feuerwehren und Schädlingsbekämpfer senden ihre MitarbeiterInnen zu diesem Seminar.

Auch für Laien gibt Vereinsmitglied Angelika Leistikow ihr Wissen rund um die Wildbienen und

Hornissen anhand vieler Exponate im Freilichtmuseum Lindlar weiter. Zu finden sind wir mit unserem Stand jeweils bei den Veranstaltungen „Tierkindertag“ und „Obstwiesenfest“ im Museum.

Unsere Kernkompetenz liegt natürlich bei den Honigbienen. Neben der imkerlichen Aus- und Weiterbildung innerhalb des Vereins geht es im BZV Bechen auch um die Gesunderhaltung der Bienenstöcke. In Zusammenarbeit mit den zuständigen Amtstierärzten in den Kreisen Rhein-Berg, Oberberg und Rhein-Sieg begutachten einige unserer Mitglieder, die sich durch einen Lehrgang zum Bienensachverständigen haben ausbilden lassen, die Bienenstöcke und beraten, informieren und schulen die Imkerinnen und Imker des Vereins.

Um auch die Kinder für den Naturschutz zu begeistern, bietet der BZV Bechen in den Sommer-

ferien eine Tagesveranstaltung für Kids im Alter zwischen sieben und zwölf Jahren an. Neben einem Blick ins Bienenvolk und dem Schleudern von Honig wird auch immer etwas Nützliches für die Bienen gebaut, in diesem Jahr eine Wasserstelle für Bienen aus Deckeln von PET-Flaschen. Hierfür setzt sich besonders unsere 1. Vorsitzende Marion Schmidt ein.

Natürlich gilt für alle Veranstaltungen, dass diese nur funktionieren, wenn neben den SeminarleiterInnen eine Vielzahl helfender Hände mit anpacken. Und das natürlich jeweils ehrenamtlich, und darauf sind wir sehr stolz und durch den 3. Platz beim Heimatpreis der Gemeinde Kürten darin bestätigt.

Viele weitere Informationen zu unserem Verein und unseren Angeboten finden Sie auf www.bienenzuchtverein-bechen.de. Darüber hinaus sind wir auch bei Facebook und Instagram unterwegs.

Ehrenamts-Akademie Oberberg bietet neue gebührenfreie Schulungen für freiwillig Engagierte

Praxisnahe Qualifizierung für Ehrenamtliche

Die Ehrenamts-Akademie Oberberg präsentiert ihr neues Halbjahres-Programm. Die gebührenfreien Qualifizierungskurse richten sich an ehrenamtlich engagierte Bürgerinnen und Bürger im Oberbergischen Kreis. Interessierte können sich ab sofort zu den 17 praxisnahen Kursen anmelden. „Auch mit diesem neuen Halbjahresprogramm bietet die Ehrenamts-Akademie Oberberg wieder konkrete Informationen zu den aktuellen Herausforderungen. Die erfahrenen Dozentinnen und Dozenten unterstützen gemeinnützige Institutionen und qualifizieren Menschen, die

sich ehrenamtlich einbringen. Alle Bürgerinnen und Bürger sind zur Teilnahme eingeladen, unabhängig von der Art ihres Engagements“, sagt Sylvia Asmussen, Leiterin der Fachstelle bürgerschaftliches Engagement und Ehrenamt des Oberbergischen Kreises.

Das Seminar „Einzelkämpfer? Nein Danke!“ vermittelt beispielsweise, wie sich ehrenamtlich Aktive bestmöglich organisieren können. Über finanzielle Unterstützungsmöglichkeiten für Vereine oder für „die gute Sache“ informiert der Kurs „Fundraising: mehr als Spendenaufrufe“. Außerdem stellt die

Ehrenamts-Akademie das kostenlose Programm Canva vor, mit dem Vereine oder Organisation mit geringem Aufwand für sich und ihre Projekte werben können. Darüber hinaus informieren weitere Kursangebote, wie eine gute Öffentlichkeitsarbeit erfolgreich und kostengünstig betrieben werden kann, etwa mit dem Workshop „Vertrauensbildende Kommunikation“ und mit dem Kompaktkurs „Elementarwissen Öffentlichkeitsarbeit“. Wie wichtig es ist, sich den Humor im Ehrenamt zu bewahren, vermittelt ein gleichnamiges Seminar der Ehrenamts-Akademie.

Weitere Veranstaltungen und Informationen finden Sie auf www.obk.de/ehrenamtsakademie.

Die „Fachstelle für Bürgerschaftliches Engagement und Ehrenamt“ des Oberbergischen Kreises gestaltet das Programm der Ehrenamts-Akademie gemeinsam mit den Bildungsträgern:

Volkshochschule Oberberg
Katholisches Bildungswerk
Katholische Familienbildungsstätte
Haus der Familie
Evangelische Erwachsenenbildungswerk / Evangelischer Kirchenkreis An der Agger

Abschaffung monatlicher Probealarm der Sirenen im Oberbergischen

Der Oberbergische Kreis möchte hiermit nochmals auf den zukünftigen Verzicht des monatlichen Probealarms am ersten Samstag im Monat hinweisen.

Mit Erlass vom 24. Januar 2023 hat das Innenministerium NRW die zukünftige Nutzung von Sirenen auf die Warnung der Bevölkerung begrenzt.

Der den Oberbergern bekannte Probealarm mit dem Sirensignal zur Alarmierung der Feuerwehren am ersten Samstag im Monat fällt erstmals zum 6. Januar weg.

Nach den starken Regenfällen und daraus resultierenden Überflutung, auch im Oberbergischen im Juli 2021, hat sich eine Katastrophenschutz-Expertenkommission mit der zukünftigen Nutzung von Sirenen intensiv beschäftigt und

sich zu der Entscheidung gekommen, die örtlichen Sirenen zukünftig nur noch zur Warnung der Bevölkerung zu nutzen.

Hierzu wird es mindestens zweimal im Jahr einen entsprechenden Warrtag (Bundes- und Landeswarrtag) geben, an dem die Bevölkerung bzgl. der Sirenentöne sensibilisiert wird (jeweils am zweiten Donnerstag im März und September).

Die Einsatzkräfte der Feuerwehren konnten bisher die Sirenenalarmierung als Ergänzung zur flächendeckenden Alarmierung über tragbare Funkmeldeempfänger nutzen. Trotz der Einwände aus den Reihen der Einsatzkräfte fällt diese Ergänzungsalarmierung ab dem 1. Januar weg und die Sirenen werden nur noch für Zwecke der Warnung der Bevölkerung eingesetzt.



Familien ANZEIGENSHOP



Herzlichen Dank
(Ankündigung, im Dezember 2023)
Für die vielen
Gedanken und
Geschenke zu
Hochzeit.

F597
90 x 50 mm
ab **57,42***

Natascha
ist da!
Herzlichen
Dank für
die guten
Glückwünsche
anlässlich
der Geburt

FGB 20-13
43 x 90 mm
ab **52,00***

DANKSAGUN
Für die wohlwollenden Beweise der
Anteilnahme bei der Tode meines
geliebten Vaters, unseres guten
Schwiegervaters und Großvaters

Michael Musterfeld
Durch Ihren Dank aus
im Namen aller Angehörigen
Sela Musterfeld (geb. Muster)

TD 12-12
90 x 90 mm
ab **102,96***

WOHNUNG!
300000 Mieteinstufige Wohnung,
3 Zk, 125 qm, 2-Personenhaus, Fuß-
bodenheizung, großer Balkon, gar-
age, kompletter neuer Einbau, gut
beschaffen, neu renoviert, möb-
liert, über 5000,- € wertvoll
Für 650 €
Tel. 02...

K03_15
43 x 30 mm
ab **17,00***

*inkl. MwSt., Preis variiert nach Auflage der Zeitung.

Online Familien-Anzeigen:
für alles was wirklich zählt!
shop.rautenberg.media



Kfz-Berufe weiterhin gefragt

Wandel der Mobilitätsbranche bringt neue berufliche Herausforderungen



Ausbildungsberufe in der Kraftfahrzeugbranche bieten jungen Menschen gute Entwicklungschancen und zukunftsichere Arbeitsplätze. Foto: DJD/Kfzgewerbe/ProMotor

Die Mobilitätsbranche ist einem starken Wandel unterworfen. Elektrofahrzeuge werden zur Normalität, durch eine Vielzahl von Assistenzsystemen mit Sensoren, Radar- und Kamerasystemen und elektronischen Bauteilen werden die Fahrzeuge immer komplexer. Parallel sind innovative Mobilitätsformen wie das Carsharing oder flexible Auto-Abos den Kinderschuhen entwachsen. Für Menschen, die einen Beruf in der Kfz-Branche anstreben, eröffnen diese Entwicklungen neue Möglichkeiten und Chancen.

In den Top Ten der beliebtesten Ausbildungen

Tatsächlich stehen Berufe rund um Fahrzeuge und Mobilität hoch im Kurs, berichtet das Deutsche Kfz-Gewerbe. Alleine 2022 haben sich mehr als 25.000 junge Menschen für einen Karriereeinstieg in der Kraftfahrzeugbranche entschieden. Bei Männern liegt das Berufsbild Kfz-Mechatroniker auf Platz 1 der beliebtesten Ausbildungsberufe, Frauen zieht es verstärkt zur Automobilkauffrau -sie gehört zu den 10 begehrtesten Berufen. Gründe dafür gibt es genug: Die Branche bietet eine Vielzahl von zukunftsicheren Jobprofilen und Aufstiegsmöglichkeiten. Sie ist systemrelevant und umfasst verantwortungsvolle Arbeitsbereiche. Durch den Wandel hin zu umweltfreundlichen Techniken spielt sie auch eine



Mach Dein Ding mit uns!
Deine Karriere:
Du bist das
Mitteilungsblatt
Lindlar





Mitteilungsblatt
AKTUELLE INFORMATIONEN
AUS DER GEMEINDE LINDLAR
GEMEINDE LINDLAR
LINDLAR
traditionelles
Kern
Alle 14 Tage in Ihrem Briefkasten

Online lesen: mitteilungsblatt-lindlar.de/e-paper

WIR SUCHEN DICH

zur Erweiterung unseres Teams für unterschiedliche Ausgaben im
OBERBERGISCHEN KREIS

Medienberater*in

(m/w/d)
in **Vollzeit (37,5 Std.)**, in **Teilzeit (20-30 Std.)**
oder auf **Minijobbasis**

DU

- hast im Verkauf (z.B. Einzelhandel) gearbeitet
- bist im Ort gut vernetzt
- arbeitest kundenorientiert und strukturiert
- verfügst über gute Deutschkenntnisse
- hast einen Führerschein Kl. B

WIR

- sind das zweitgrößte Medienhaus für Wochenzeitungen in Deutschland
- sind seit über 60 Jahren am Markt
- sind ein Medienhaus für ZEITUNGEN | DRUCK | WEB | FILM
- bieten Dir eine ausführliche Einarbeitung
- bieten einen sicheren Arbeitsplatz mit familienfreundlichen Bedingungen

WAS gibt's zu tun?

- Beratung und Pflege von B2B Kunden im direkten Umfeld und Neukonzepte
- Kommunikation mit Kolleginnen und Kollegen in unserem Medienhaus
- Gerne auch Cross-Selling für DRUCK | WEB | FILM
- bieten eine attraktive Vergütung im interessanten Medienbereich
- bieten flexible Arbeitszeiteinteilung für eine ausgewogene Work-Life-Balance
- stellen Dir einen persönlichen Home-Office-Arbeitsplatz zur Verfügung

Wir freuen uns darauf DICH kennen zu lernen!

Bewerbungen bitte per E-Mail an: Denis Janzen | karriere@rautenberg.media
Stichwort: Medienberater*in/Oberberg

Meisterlich in die Zukunft: Trotz der aktuellen Veränderungen bietet die Mobilitätsbranche langfristige Sicherheit für Auszubildende und Arbeitnehmer
Foto: DJD/Kfzgewerbe

12

Mitteilungsblatt Lindlar | Nr. 2 | Freitag, 19. Januar 2024 | Kw 3 | mitteilungsblatt-lindlar.de/e-paper



Der Kfz-Mechatroniker liegt bei jungen Männern auf Platz 1 der beliebtesten Ausbildungsberufe. Foto: DJD/Kfzgewerbe/ProMotor

wichtige Rolle beim Erreichen der Klimaschutzziele und leistet so einen Beitrag zur Sicherung unserer Zukunft.

Vielfältige Weiterentwicklungsmöglichkeiten

Ein typischer Einstieg in technische und kaufmännische Automobilberufe führt über den klassischen

dualen Bildungsweg mit betrieblicher Ausbildung und Berufsschule. Unter www.wasmitautos.de gibt es eine Vielzahl von Informationen zu den Berufsbildern und ihren Anforderungen sowie einen Betriebsfinder zur Suche nach Ausbildungsplätzen. Auch die Karrierechancen durch Spezialisierungen

und Höherqualifizierung werden beleuchtet. Zweijährige Weiterbildungen eröffnen zum Beispiel Wege zum geprüften Kfz-Servicetechniker, Automobil-Verkäufer oder -Serviceberater. Über den klassischen Kfz-Meister sind Aufstiege zum Werkstattmanager oder Betriebsleiter möglich, und

natürlich erlaubt der Meisterbrief die Übernahme oder Gründung eines eigenen Betriebs. Wer noch mehr erreichen will, kann auch akademische Abschlüsse etwa bis zum Bachelor oder Master of Business Administration in technischen und kaufmännischen Studiengängen anstreben. (DJD)

MÜLLERS-ENGEL

So geht Sauber



Wir suchen:

- examinierte Altenpfleger/in (minijob-Basis)
 - gelernte Haushaltshelfer/in
 - Haushälter/in
- mit hauswirtschaftlicher Ausbildung

Tel.: 02263 5126

info@muellers-engel.com

www.muellers-engel.de



Friedhofsgärtnerei
Tepper

Grabgestaltung  Grabpflege

Wir suchen **Gärtner Helfer** auf Mini Job Basis

Folgendes zeichnet dich aus:

- Führerschein wünschenswert
- Zuverlässigkeit
- Erfahrung als Gärtner bzw. Gärtner Helfer wünschenswert
- Motivation eine Grabstätte zu gestalten

Wir bieten dir:

- Wechselnde Arbeitszeiten nach Absprache



Friedhofsgärtnerei Tepper

Dillensiefen 4 • 51789 Lindlar

Info@tepper-grabpflege.de • Mobil: 0151 / 628 685 22

Die nächste Ausgabe erscheint am:
Freitag, 02. Februar 2024
Annahmeschluss ist am:
26.01.2024 um 10 Uhr

Rautenberg Media Zeitungspapier –
nachhaltig & zertifiziert:
Made of paper awarded the EU Ecolabel
reg. no. FI/11/001, supplied by UPM

IMPRESSUM

MITTEILUNGSBLATT LINDLAR

HERAUSGEBER, DRUCK UND VERLAG

RAUTENBERG MEDIA KG
Kasinostraße 28-30 · 53840 Troisdorf
Fon +49 (0) 2241 260-0 · Fax 260-259
willkommen@rautenbergberg.media

V.i.S.d.P. Redaktioneller Teil:
Bianca Breuer und Nathalie Lang
Verantwortlich f. d. Anzeigenteil:
Dunja Rebinski

ERSCHEINUNG vierzehntäglich

V.i.S.d.P. FÜR DIE RUBRIK

· Amtliche Bekanntmachungen
Gemeindeverwaltung Lindlar
Bürgermeister Dr. Georg Ludwig
Borromäusstraße 1 · 51789 Lindlar
· Politik

CDU Armin Brückmann
SPD Thorben Peping
FDP Steffen Mielke
Bündnis 90 / Die Grünen Patrick Heuwers

Kostenlose Haushaltsverteilung in Lindlar, Zustellung ohne
Rechtsanspruch, Einzelbezug über Rautenberg Media
5,00 Euro/Stück + Porto als auch bei der Gemeinde Lindlar.
Sind gesetzlich geschützte Warenzeichen nicht gekenn-
zeichnet, erlauben fehlende Hinweise keine freie Nutzung.
Namentlich gekennzeichnete Artikel spiegeln nicht immer
die Meinung der Redaktion wider.

Handhabung für unverlangt hereingegebene Pressematerialien

Rautenberg Media übernimmt keine Haftung für die Rich-
tigkeit (inhaltlich u. orthographisch) und Vollständigkeit.
Per Post erhaltenes Pressematerial wird nicht zurückge-
sendet. Keine garantierte Veröffentlichung. Entstehen For-
derungen Dritter aus Verletzungen des Urheber-, Presse-
oder Nutzungsrechts durch das Pressematerial, fordert
Rautenberg Media Schadenersatz beim Einreicher. Bei ir-
rümlich fehlender Namensnennung am Werk (z.B. Bild-
nachweis) verzichtet der Einreicher auf jegliche Forderung
an Rautenberg Media. Durch den Einreicher des Pressema-
terials wird Rautenberg Media befugt, dieses sowohl für ih-
re Print-Ausgaben, als auch für die durch sie betriebenen
elektronischen Medien zu verwenden.

KONTAKT

MEDIENBERATERIN

Celina Wessling
Fon 02241 260-176
c.wessling@rautenbergberg.media

REPORTERIN

Janine Ridder
j.ridder@rautenbergberg.media

VERTEILUNG

Regio Presse Vertrieb GmbH
mail@regio-pressevertrieb.de
regio-pressevertrieb.de

VERKAUF Fon 02241 260-112
verkauf@rautenbergberg.media

REDAKTION Fon 02241 260-250 /-212
redaktion@rautenbergberg.media

RAUTENBERG MEDIA ONLINE

rautenbergberg.media
facebook.de/rautenbergbergmedia
instagram.de/rautenbergberg_media
vimeo.com/rautenbergbergmedia

ZEITUNG

mitteilungsblatt-lindlar.de/e-paper

SHOP

rautenbergberg.media/anzeigen

LOKALER GEHT'S NICHT

Für Nordrhein-Westfalen publiziert Rauten-
berg Media über 80 Städte- und Gemeinde-
zeitungen. Lernen Sie uns als 360° Media-
Partner auch bei DRUCK, WEB und FILM
kennen.



- ZEITUNG
- DRUCK
- WEB
- FILM

PRIVATE & GESCHÄFTLICHE KLEINANZEIGEN

ONLINE BESTELLEN

www.rautenbergberg.media/kleinanzeigen

Gesuche

Kaufgesuch

Junge Designerin sucht

Pelze, Handtaschen, Porzellan, Kris-
tallgläser, Bilder, Möbel, gern auch
Haushaltsauflösungen. Frau Franz,
Tel. 0163/8868565

Kaufe Pelze und Porzellan aller Art

sowie Bleikristall aller Art: Gläser, Rö-
mer, Teller, Vasen usw. Bitte alles an-
bieten. Ortsansässig, Herr Blum
Tel.: 0160/6695915



AUTO & ZWEIRAD

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
Tel.: 03944-36160 www.wm-aw.de
"Wohnmobilcenter Am Wasserturm"

Antik Solbach

Restauration - eigene Abbeiz-Anlage

Ausstellungsräume in der Industriest. 3
57482 Wenden · Mo.-Fr. 15-19 Uhr,
Sa. 9-15 Uhr · Tel. 027 62/73 88

Familien

ANZEIGENSHOP

FGB 20-13
43 x 90 mm
ab 52,00

Für alles was wirklich zählt!

shop.rautenbergberg.media



rautenbergberg.media/kleinanzeigen

Ihre private*
KLEINANZEIGE

bis 100 Zeichen
in dieser Zeitung

ab 6,99 €

*gewerbliche Kleinanzeige ab 13,99 €

02241 260-400 Telefonische Beratung

■ ■ ■ ■ RAUTENBERG MEDIA



HALLO PRESSESPRECHER/INNEN PRESSEBEAUFTRAGTE

der VEREINE – KIRCHEN – SCHULEN und
anderer Organisationen

Akkreditieren Sie sich gleich jetzt
für das CMS von Rautenberg Media,
um für diese Zeitung Artikel einzustellen:

<https://redaktion.rautenbergberg.media>



Wir freuen uns auf Sie!

■ ZEITUNG ■ DRUCK ■ WEB ■ FILM



NOTDIENSTE

WIR SIND RUND UM DIE UHR FÜR SIE DA!



110 POLIZEI
112 FEUERWEHR



A POTHEKEN-NOTDIENST

Apotheken-Notruf 0800 00 22833

Freitag, 19. Januar

Montanus Apotheke

Jan-Wellem-Str. 25, 51789 Lindlar, 02266/470777

Samstag, 20. Januar

Herz-Jesu Apotheke

Hauptstr. 57, 51789 Lindlar, 02266-4406044

Sonntag, 21. Januar

Die Apotheke in Kürten

Wipperfürther Str. 396, 51515 Kürten, 02268/7200

Montag, 22. Januar

DIE Bahnhof-Apotheke

Hauptstr. 66, 51491 Overath, 02206/2857

Dienstag, 23. Januar

Brücken-Apotheke

Bahnhofstraße 19, 51709 Marienheide, 02264/8345

Mittwoch, 24. Januar

Sonnen-Apotheke

Hömerichstr. 79, 51643 Gummersbach, 02261/65414

Donnerstag, 25. Januar

Apotheke am Markt

Markt 7, 51766 Engelskirchen, 02263/961814

Freitag, 26. Januar

Lindlarer-Löwen-Apotheke

Hauptstr. 1, 51789 Lindlar, 02266/6606

Samstag, 27. Januar

Peter und Paul Apotheke

Bahnhofplatz 7, 51766 Engelskirchen, 02263/3622

Sonntag, 28. Januar

Löwen-Apotheke

Hochstr. 34, 51688 Wipperfürth, 02267/4232

Montag, 29. Januar

Herz-Jesu Apotheke

Hauptstr. 57, 51789 Lindlar, 02266-4406044

Dienstag, 30. Januar

Montanus Apotheke

Jan-Wellem-Str. 25, 51789 Lindlar, 02266/470777

Mittwoch, 31. Januar

Severinus-Apotheke

Kölner Str. 3, 51789 Lindlar, 02266/459819

Donnerstag, 1. Februar

Schlehen-Apotheke

Overather Str. 22, 51766 Engelskirchen, 02263-8010408

Freitag, 2. Februar

Hirsch-Apotheke

Hauptstr. 34, 51766 Engelskirchen, 02263 96110

Samstag, 3. Februar

DIE Bahnhof-Apotheke

Hauptstr. 66, 51491 Overath, 02206/2857


Sonntag, 4. Februar

Lindlarer-Löwen-Apotheke

Hauptstr. 1, 51789 Lindlar, 02266/6606

- Angaben ohne Gewähr -

Rohrreinigung Rademacher

 **Rohrreinigung**
(WC - Küche - Keller - Bad)

 **Kanal TV - Untersuchung**

 **Kanal-Sanierung**
(Ohne Aufzugraben)

 **Rückstausicherung**






Ihr Ansprechpartner Für
Ihre Region




Herr Schreiber
0151 70 89 47 50 

Bleiben Sie selbständig im eigenen Zuhause

leben360.com

Verbessern Sie Ihr Leben mit unserer 360°-Betreuung für
Senioren aus der Region – **verlässliche Hilfe, die den
Unterschied macht!**

-  Mitarbeiter mit Herz und
aus der Region
-  Individuelle Beratung zur Kosten-
übernahme der Pflegeversicherung
-  Keine ständigen Personalwechsel

-  Enger Kontakt und Austausch mit
den Angehörigen
-  Einzigartig hohe Qualitätsstandards
-  Beratung zu den Themen Treppenlift
und Pflege- und Hilfsmittel

leben360
SENIORENHILFE

Adamski Betreuungs- & Service GmbH
Im Büschelchen 17 • 51709 Marienheide
02264.200 03 20 • info@leben360.com

GUTE PFLEGE IST KEINE GLÜCKSACHE!

www.lebensbaum.care

Ambulante Pflege Lindlar

022 66 - 4 79 31 - 0

Breslauer Str. 11, 51789 Lindlar



Unsere Leistungen für Sie

- Ausführliche Pflegeberatung
- Individuelle Schulungen
- Überleitungspflege
- Grund- und Behandlungspflege
- 24-Stunden-Pflegenotruf
- Betreuungsdienste
- Hauswirtschaftliche Hilfen
- Senioren-
wohngemeinschaft
- Vermittlung von Hilfsmitteln
- Vermittlung von Kurzzeitpflege
- Hausnotruf
- Tagespflege
- ...und vieles mehr.

info@lebensbaum.care

*Verwurzelt
im Leben*

Lebensbaum
Ambulante Pflege - Tagespflege - Wohngemeinschaft

TRIUMPH
TREPPENLIFTE

Ihr regionaler Treppenliftpartner
aus Bergneustadt

Tel.: 0 22 61 / 9 15 67 74

www.triumph-treppenlifte.de





Lüneburger Heide

Hotel Zur Heidschnucke in Asendorf



3 Tage
Halbpension

Reise-Code: zuas

ab € **159,-** p.P.

Ihr Hotel liegt im charmanten Asendorf und erwartet Sie mit einem Restaurant mit Wintergarten, Terrasse, Bar, Spielplatz, Minigolfanlage sowie Wellnessbereich mit Hallenbad, Saunen, Schwalldusche, Wellnessanwendungen u. v. m.

Für Sie inklusive:

- ✓ 2/3/5 Übernachtungen ✓ **Halbpension**
- ✓ Willkommensgetränk
- ✓ Wellnessbereich mit Hallenbad, Schwalldusche, Finnischer Sauna, Bio-Sauna mit Farblichttherapie, Tepidarium und Ruheraum
- ✓ 1 x Minigolf ✓ WLAN
- ✓ Hotelparkplatz (nach Verfügbarkeit)

Termine & Preise in €/Person im DZ

Saison	Anreise	täglich		
	Nächte	2	3	5
09.01.-29.02.24, 01.11.-20.12.24		159	229	379
01.03.-31.05.24, 16.09.-31.10.24		189	259	419
01.06.-15.09.24		189	279	449

Keine Einzelzimmer buchbar.



Beispiel Doppelzimmer



Harz

CAREA Residenz Hotel Harzhöhe in Goslar-Hahnenklee



Goslar

3 Tage
All Inclusive

Reise-Code: reha

ab € **89,-** p.P.

Ihr Hotel liegt ca. 18 km von Goslar entfernt. Mit der Seilbahn gelangen Sie auf den Bocksberg mit herrlicher Aussicht. Das Hotel verfügt u. a. über ein Restaurant, Kaminbar, Bierstube, Terrasse, Billardtisch, Aufzug sowie Hallenbad.

Für Sie inklusive:

- ✓ 2/3/5/7 Übernachtungen
- ✓ **All Inclusive** ✓ WLAN
- ✓ Nutzung des Hallenbads
- ✓ Hotelparkplatz (nach Verfügbarkeit)

Termine & Preise in €/Person im DZ

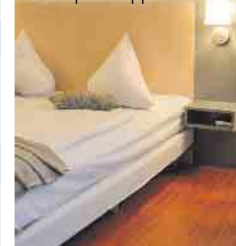
Saison	Anreise	täglich			
	Nächte	2	3	5	7
09.01.-24.01.24, 03.11.-23.11.24		89	139	219	299
25.01.-30.01.24, 25.02.-14.03.24		109	169	279	389
31.01.-24.02.24, 15.03.-28.03.24, 07.04.-25.04.24, 02.05.-07.05.24, 20.05.-20.06.24, 22.09.-02.11.24, 24.11.-17.12.24		119	189	319	429
29.03.-06.04.24, 26.04.-01.05.24, 08.05.-19.05.24, 21.06.-21.09.24		129	199	329	459

Einzelzimmerzuschlag: 20 €/Nacht

Kurtaxe: ca. 2,30 € pro Person/Nacht



Beispiel Doppelzimmer



Bergisches Land

Trans World Hotel Kranichhöhe in Much



3 Tage
Halbpension

Reise-Code: krmu

ab € **179,-** p.P.

Ihr Hotel bietet ein Restaurant mit Terrasse, Bar, Brasserie, E-Bike-Verleih, Fitnessraum sowie einen Wellnessbereich mit Hallenbad, Saunen, Ruheraum, Dampfbad und Teelounge. Wellnessanwendungen werden angeboten.

Für Sie inklusive:

- ✓ 2/3/4 Übernachtungen ✓ **Halbpension**
- ✓ Willkommensgetränk
- ✓ Wellnessbereich mit Hallenbad, Finnischer Sauna, Erlebnissauna, Dampfbad, Ruheraum und Teelounge ✓ 1 x Medijet-Massage (ca. 15 Minuten) ✓ Nutzung des Fitnessraums
- ✓ Teilnahme an Sportkursen ✓ WLAN
- ✓ Informationen über die Region

Termine & Preise in €/Person im DZ Comfort

Saison	Anreise	täglich		
	Nächte	2	3	4
09.01.-08.02.24, 12.02.-29.02.24, 09.12.-22.12.24		179	269	349
06.05.-08.05.24, 08.07.-18.08.24		189	279	359
09.02.-11.02.24, 01.03.-05.05.24, 09.05.-07.07.24, 19.08.-08.12.24, 23.12.-27.12.24		209	309	409

Preise ggf. zzgl. Terminzuschlag

Einzelzimmerzuschlag: 40 €/Nacht

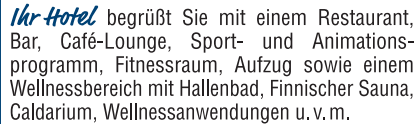


Beispiel DZ Comfort



Sauerland

Hotel Hochsauerland 2010 in Willingen



4 Tage
Halbpension

Reise-Code: kuwi

ab € **259,-** p.P.

Für Sie inklusive:

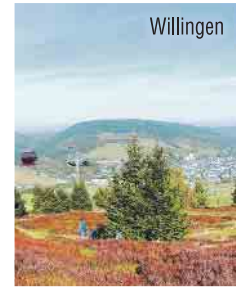
- ✓ 3/4/5/6/7 Übernachtungen ✓ **Halbpension**
- ✓ 1 Flasche Wasser pro Zimmer
- ✓ Wellnessbereich mit Hallenbad, Finnischer Sauna, Caldarium, Infrarotkabine, Saunarium, Whirlwanne, Duschtempel mit mehreren Erlebnisduschen, und zwei Ruheräumen
- ✓ Nutzung des Fitnessraums
- ✓ Leihbademantel und -saunatücher
- ✓ 5 % Ermäßigung auf Wellnessanwendungen pro Vollzahler (mit Voranmeldung)
- ✓ Teilnahme am Sport- und Aktivprogramm
- ✓ Abschiedsgeschenk ✓ WLAN
- ✓ Informationen über die Region
- ✓ Hotelparkplatz (nach Verfügbarkeit)

Termine & Preise in €/Person im DZ/EZ STD

Saison	Anreise	täglich				
	Nächte	3	4	5	6	7
01.03.-31.03.24, 01.06.-31.08.24, 01.12.-20.12.24		259	339	419	499	579
01.04.-30.04.24, 01.11.-30.11.24		289	379	469	559	649
09.01.-29.02.24, 01.05.-31.05.24, 01.09.-31.10.24		309	399	489	579	669

Preise ggf. zzgl. Wochenendzuschlag.

Kein Einzelzimmerzuschlag! Kurtaxe: ca. 3 € p. P./N.



Willingen



Weitere Termine und Informationen bzgl. Zuschlägen, zusätzlichen Zimmerkategorien, Inklusivleistungen, Kinderermäßigungen, Mitnahme von Hunden usw. finden Sie auf reisenaktuell.com. Mit Erhalt der Reisebestätigung wird eine Anzahlung in Höhe von 20 % des Reisepreises fällig. Die Restzahlung ist 30 Tage vor Abreise zu tätigen.
Veranstalter: Reisen Aktuell GmbH, In den Weniken 1, 56070 Koblenz

Bequem online
buchen auf
reisenaktuell.com

Beratung & Buchung
Mo.–Fr. 8–19 Uhr; Sa., So. u. Feiertage 10–19 Uhr
0261 - 29 35 19 89 und in Ihrem Reisebüro